

Disconto-Ges., Berliner Handels-Ges.; Aachen: Rhein.-Westfäl. Disconto-Ges.; Barmen; Barmer Bank-Verein Hinsberg, Fischer & Co.; Cöln: Barmer Bank-Verein Hinsberg, Fischer & Co., Sal. Oppenheim jr. & Cie., Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Düsseldorf: Barmer Bank-Verein Hinsberg, Fischer & Co., Rhein.-Westfäl. Disconto-Ges., B. Simons & Co.; Elberfeld: von der Heydt-Kersten & Söhne; Essen: Disconto-Ges. Fil. Essen; Simon Hirschland; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Magdeburg: Magdeburger Bank-Verein. Aufgelegt 14./12. 1911 zu 99.80%. Kurs mit 4% Anleihe von 1910 Serie I zus.notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1910, Serie III. M. 10 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Vom 1./9. 1923 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April (zuerst April 1923) per 1./9. mit jährl. mind. 1,8% u. Zs.-Zuwachs. Die bis 1./9. 1923 fälligen jährl. Tilg.-Grundraten nebst 4% Zs. u. Zs.-Zins sind zu einem besonderen Fonds anzusammeln, welcher der Aufsicht des Kgl. Reg.-Präsidenten in Arnberg untersteht u. am 1./9. 1923 in voller Höhe zum Ankauf oder Verlos. von Schuldverschreib. zu verwenden ist. Verstärkte Tilg. u. Totalkündig. vom 1./9. 1923 ab zulässig. Zahlst.: wie bei Anleihe von 1910, Serie II. Aufgelegt 26./9. 1913 M. 10 000 000 zu 93.30%. Kurs in Berlin mit 4% Anleihe von 1910, Serie I/II zus.notiert.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Gera, R. j. L.

Gesamte Stadtschuld: M. 9996873. — Stadtvermögen, einschl. des in Grundbesitz angelegten Kapitals und der Stiftungskapitalien: M. 15 286 414.

3½% Stadt-Anleihe von 1887. M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./7., 2./1. Tilg.: Mit mind. 1% und Zs.-Zuwachs jährl. durch Verl. im Juni per 2./1. des folg. Jahres; Verstärkung vorbehalten. Aufgelegt in Gera, Leipzig, Dresden, Chemnitz am 30./1. 1888 zu 98%. Kurs in Leipzig Ende 1890—1914: 97, 95, 97, 97.90, 100.25, 101.25, 100.50, 100.10, 99.75, 94.50, 94, 97.75, 99.50, 100, 99.75, 98.50, 96, 93.30, 94, 93.10, 93.50, —, 89.50, 88, 88*%.

3½% Stadt-Anleihe von 1903. M. 3 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs. 30./6. u. 31./12. Tilg.: Von 1905 ab durch freihänd. Ankauf oder Verl. im Juni per 31./12. mit mind. 1% jährl. u. Zs.-Zuwachs; verst. Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Eingeführt in Leipzig 8./10. 1903 zu 99.50%. Kurs in Leipzig Ende 1903—1914: 100, 99.75, 98.50, 96, 93.30, 94, 93.10, 93.50, 91, 88, 86.50, 85*%.

4% Stadt-Anleihe von 1908. M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Juni (zuerst Juni 1918) per 31./12. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; nach dem 31./12. 1917 verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Aufgelegt in Leipzig 29./4. 1908 M. 900 000 zu 98.50%, eingeführt in Leipzig 26./10. 1908 zu 99.50%. Kurs in Leipzig Ende 1908—1914: 100.50, 101.50, 101.10, 100.60, 98.60, 96.25, 97*%.

4% Stadt-Anleihe von 1911. M. 4 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Juni (zuerst Juni 1912) per 31./12. mit jährl. mind. 1¼% u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. bis 31./12. 1921 ausgeschlossen. Aufgelegt in Leipzig 20./2. 1912 M. 2 000 000 zu 99.70%. Kurs in Leipzig Ende 1912—1914: 98.75, 96.25, 97*%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Zahlst. für die Anleihen: Gera: Kämmeri-Hauptkasse, Fil. der Allg. Deutschen Credit-Anstalt, Fil. des Halleschen Bankvereins vorm. Gewerbebank, Gebr. Oberlaender Kommandite der Mitteld. Privat-Bank, Genossenschaftskasse e. G. m. b. H.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Dresden: Mitteld. Privat-Bank nebst Zweiganstalten in Leipzig u. Chemnitz.

Giessen, Stadt.

Gesamte Stadtschuld: M. 21 187 099.03. — Kämmeri-Vermögen: M. 30 092 687.04.

3½% Stadt-Anleihe von 1890. M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 300, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1900 ab durch Verl. im Juni per 1./10. mit 2% in längstens 50 Jahren. Verstärkung und Totalkündigung zulässig. Zahlst.: Giessen: Stadtkasse; Frankf. a. M.: Dresdner Bank. Eingeführt am 31./10. 1890 zu 96%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1890—1914: 96, 93, 96.50, 97.90, 100.50, 101.40, 100.40, 100, 98, 93.40, 91.80, 96.50, 98.80, 99, 98.30, 97.70, 95, 90.60, 92.30, 91.90, 91.70, 90.20, 87.50, 85.50, —*%.

3½% Stadt-Anleihe von 1892. M. 500 000 in Stücken à M. 200, 300, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1902 ab mit jährl. 2% in längstens 50 Jahren; Verstärkung und Totalkündigung zulässig. Zahlst.: Giessen: Stadtkasse, Mitteldeutsche Creditbank; Frankf. a. M.: Disconto-Ges.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Cassel: Dresdner Bank. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 10 J. n. F.

3½% Stadt-Anleihe von 1893/95. M. 2 200 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1894/96 ab mit 2% in längstens 50 Jahren; durch Verl. im Sept. per 1./1. des folg. Jahres. Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Giessen: Stadtkasse; Giessen u. Frankf. a. M.: Mitteld. Creditbank. Eingeführt 16./5. 1893 zu 98.10%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1893—1910: 97.90, 100.50, 101.40, 100.40, 100, 98, 93.40, 91.80, 96.50, 98.80, 99, 98.30, 98.40, 95, 90.60, 92.30, 92.60, 91.70%. Seit 15./5. 1911 mit 3½% Anleihe von 1890 zus.notiert.

3½% Stadt-Anleihe von 1896. M. 1 800 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 15./5., 15./11. Tilg.: Von 1901 ab durch Verl. im Jan. per 15./5. mit 2% in längstens